

06 Spirituelle Ebenen

06c Schöpfung, Universen - Realitäten, Physikalität –

Schöpfung	2
<u>Die 'Heiligen Elf'</u>	3
<u>Die 'dunkle Materie'</u>	3
<u>LIEBE und BEWUSSTSEIN</u>	3
<u>Abschied vom 'Urknall'</u>	5
<u>Freude</u>	5
<u>Der göttliche Plan</u>	6
<u>Instrumente des göttlichen Plans</u>	6
<u>Wechselwirkung</u>	7
<u>Das lebendige Universum</u>	7
Realitäten	8
<u>Die Realitäts-Matrix und der göttliche Zeitplan</u>	9
<u>Unsere Realitäts-Matrix</u>	10
<u>Das kollektive Glaubenssystem – Kern jeder Realität</u>	10
<u>'Hauptrealitäten'</u>	11
<u>Der göttliche Plan repräsentiert die heiligen Gedanken des Schöpfers</u>	11
<u>Das göttliche LICHT</u>	12
<u>Die 'Masterfrequenzen'</u>	13
<u>Wir sind mit allen uns umgebenden Realitäten verbunden</u>	13
<u>Wie die Muster/Gesetzmäßigkeiten einer Realität verändert werden können</u>	15
<u>Physikalität ist eine göttliche Illusion</u>	15
Die Vielfalt der Physikalität	16
<u>Mutter Erde</u>	17
<u>Ein Aspekt beeinflusst jeden anderen</u>	17
<u>Das Multiversum</u>	17

Schöpfung

21.3.2000- Schöpfung ist ein komplexer Prozess, der sich selbst auf Myriaden von Wegen offenbart. Davon ist einer herrlicher als der andere. Betrachtet Schöpfung als einen wunderschönen Garten, angefüllt mit wahrhaft bemerkenswerten Schätzen. Ein jeder bringt wunderbare Wohlgerüche, Farbtupfer und Energien hervor; gleichzeitig demonstrieren die übrigen die endlose Reihe von Prinzipien, die die unendliche Liebe des Schöpfers für alle Teile dieser Schöpfung zum Ausdruck bringen. In der Schöpfung findet sich alles, was erdacht und manifestiert werden kann. In dieser Vielzahl von Reichen gibt es kein Urteil, sondern nur den Wunsch, jene Wesenszüge auszudrücken, die ihnen zugeordnet sind. Und hier wartet die sich ständig wandelnde Schöpfung mit plötzlichen Veränderungen auf, und mit ihnen mit neuen Techniken, die ihre Einzigartigkeit aufzeigen. Diese wellenartige Hin- und Herbewegung der Schöpfung führt zu vielen wundersamen Dingen. Und dieses fortlaufende Wunderwerk bringt uns viel Freude. Und wir gebrauchen ständig unsere Fähigkeiten, um Schöpfung in unterschiedliche Richtungen zu dirigieren. Diesem ganzen vermeintlichen 'Chaos' ist eine ganz bestimmte Zielrichtung eigen. Es existiert, um das Kaleidoskop der Auswahlmöglichkeiten aufzuzeigen, mit denen der Schöpfer in liebender Weise die Schöpfung ausgestattet hat.

21.10.2000- Erinneret euch, dass diese großartige Schöpfung bewusst ist. Jeder Aspekt in ihr ist lebendig. Nichts darin ist wirklich leblos, und sogar die großen Illusionen des Physischen besitzen Leben. Die geistige, spirituelle Natur der Schöpfung darf nicht unterschätzt werden. Eine Form geht auf einfache Weise in eine andere über. Ein solches Weiterbewegen nennt ihr zuweilen 'Tod'. Es ist wichtig, dass ihr euch einen entscheidenden Punkt verdeutlicht: der Spiritualismus eurer Vorfahren beruht auf Tatsachen. Sie irrten nur darin, wie der 'Mechanismus' der Schöpfung arbeitet. Die Verwirrung konnte geschehen, weil sie treuherzig die übergestülpten Auffassungen derer übernahmen, die sie auf spitzfindige Weise zu kontrollieren trachteten. Jetzt jedoch ist es unerlässlich für euch, zu wissen, wie Schöpfung arbeitet. Der Schlüssel zu diesem Wissen liegt in euch! Alle Materie und alle zurzeit bekannten Energien in eurem Reich sind reines, bewusstes Licht. Sie haben keine Form und gehorchen lediglich denen, die ihre Codierungen kennen. Der erste Aspekt dieser 'Codierung' ist, dass ihr eure Konzepte von 'Wirklichkeit', 'Realität' hinter euch lasst. Seht eure Welt als ein System ineinander verschlüsselter Gittermuster, die wie eine Art großer Notizblock fungieren. Eure Schreibfeder oder der Stift ist dabei das befreite Bewusstsein.

Viele eurer Astronomen haben festgestellt, dass ihre 'Gesetze' nicht in der Lage sind, eine ganze Reihe von Dingen zu erklären, die euch umgeben. Der Haupt-Irrtum liegt darin, dass nicht erkannt wurde, dass das Universum durch einen großen Rhythmus gesteuert wird, der jeder Realität sein Grundmetrum, seinen 'Beat' zu ihrer Melodie hinzufügt. Diese Kakophonie hat eine andere Grundlage, die göttlich angewandt wird, um einer bestimmten Realität ihre Grundschwingung zu geben. Dieser Vorgang wird häufig durch die Verfügungen des Himmels in Bewegung gesetzt. Noch einmal: seht die Schöpfung als komplexes, lebendes Wesen. Wie ihr selbst ist sie aus vielen Teilen gebildet. Sie hat jedoch ihre eigene, einzigartige Form. Und diese Form verändert sich ständig, - und während dies geschieht, verändert sie auch den Rhythmus, der sie aufrecht erhält. Dieser natürliche Prozess wird außerordentlich erweitert durch das, was wir tun können. In eurem Fall haben wir im Himmel die Physikalität angewiesen, gewisse Rhythmen zu ändern und nach euch auszurichten. Und diese Prozedur hat eure gegenwärtige Realität bereits kollabieren und sich in eine andere transformieren lassen.

15.12.2001- Innerhalb der Schöpfung existiert eine unendliche Reihe von Möglichkeiten. Euer gegenwärtiges Bewusstseinsniveau, finster beherrscht und begrenzt, war nur eine von vielen Möglichkeiten. Dessen Wichtigkeit liegt in der Art und Weise, wie es Gelegenheiten für Erfahrung, Wachstum und Weisheit bereitstellte. Dies ist sein größtes Geschenk an euch. Jetzt zeigt ihr euch erkenntlich, indem ihr diese Realität mit eurer Weisheit und eurem Mitgefühl segnet. Aus dieser heiligen Synergie wird eine neue Wirklichkeit erstehen. Dies ist der Weg, auf dem das Physische das Geistige beeinflusst. Es ist eine göttliche Interaktion, die demonstriert, wie wir die vielen komplizierten Aspekte des göttlichen Plans und seiner großen Liebe für diese Schöpfung offenbaren

können. Dies, liebe Herzen, ist die Uressenz dessen, wer wir sind. Schöpfung besteht vorrangig aus Liebe und Bewusstsein. Bedenkt dies und dehnt eure Güte und euer Mitgefühl allem gegenüber aus. Bedenkt auch, dass diese Welt und alle Dinge in ihr lebendig sind. Handelt mit Mitgefühl gegenüber dieser Welt und dem riesigen Universum, das euch umgibt. Spürt eure innere Verbindung und lasst sie euer Führer sein.

Die 'Heiligen Elf'

9.2.2002- Wenn physisch Beschaffenes die ausschlaggebende Höhe seines vollen Potentials erreicht hat, kann es sich in seine nächste Verkörperung hinein verändern. Jede Schöpfung besitzt eine holistische, ganzheitliche Ebene oder das, was sich als 'gegebenes vollständiges Potential' bezeichnen lässt. Ihr seid Teil eines Prozesses, der das Erreichen solchen Potentials ermöglicht.

Die endgültige Gestalt physischer Schöpfung wird aus zehn vollständig potentialisierten Schöpfungen bestehen, die ein heiliges Wirbelzentrum des Himmels umgeben. Diese 'Heiligen Elf' zusammen bilden dann die Basis all dessen, was auf magische Weise existiert!

Dies ist auch der Grund, weshalb ihr die Zahl 11 mit Magie in der Natur in Verbindung bringt. Und es ist der Grund dafür, dass die Zahl Elf lange Zeit mit dem Sirius-Sternensystem in Verbindung gebracht wurde. Und weil dies den besten Ausdruck eurer Galaxis, – den Ausdruck der 'Magie des Geistes', – mit physischer Materie verbindet, kommt es, dass die Blaue Loge der Schöpfung hier ihre Heimat gefunden hat.

Die 'dunkle Materie'

30.7.2002- Während eure Welt eine gewaltige Verschiebung ihrer Wirklichkeit durchmacht, verändert sich auch eure Galaxis. Der zentrale Mittelpunkt der Galaxis befindet sich mitten in einer immensen Mutation, die bald ihre Schwingung verändern wird und sie in eine neue Dimension anheben wird. Gegenwärtig sendet dieser zentrale Mittelpunkt Energien und Informationen zu jedem Element in unserer Galaxis. Dies dient wiederum dazu, Energie und Informationsinhalte dieser Galaxis in den Rest der Schöpfung einzubringen. Diese Operation dauert bereits mehr als 40 Milliarden Jahre. Die physische Schöpfung ist viel älter, als eure Wissenschaftler bisher glauben. Gegenwärtig sind sie noch nicht in der Lage, akkurat zu messen, was sie als 'dunkle Materie' bezeichnen, denn diese Energie ist Bestandteil des inter-dimensionalen Lichts, das alles Physische hervorgebracht hat. Alles Physische ist einfach eine Reflexion göttlichen Bewusstseins. Es ist so lebendig wie ihr es seid. Während einer normalen Lebenszeit werdet ihr aus dieser 'dunklen Materie' heraus geboren und kehrt dann schließlich wieder zu ihr zurück. Dieser große Bereich des Lichts ist ein Bewusstsein, das sich so weit erstreckt wie der Schöpfer selbst. Ihr seid wahrhaftig mit allem Leben in der unendlichen Großartigkeit verbunden, die diese Schöpfung ist!

LIEBE und BEWUSSTSEIN

18.11.2003- Bedenkt hierbei, dass ihr in einem bewussten Universum lebt. Konzepte von 'Multiversen' und 'parallelen Welten' sind fehlerhaft. Die nahezu unendlichen Ebenen des Universums, genannt 'das Physische', werden erschaffen und am Leben erhalten durch

Bewusstsein. Dieses Bewusstsein ist lebendig und völlig ineinander verknüpft. Sein 'Großes Blaues Licht der Schöpfung' formte die Vielzahl an Galaxien, den hell leuchtenden und den dunklen Weltraum, sowie die prächtigen Objekte, die ihr überall an euren Nachthimmeln beobachtet. Dieses großartige Licht erschuf auch die Dinge, die ihr nicht sehen könnt. All diese heilige Schönheit existiert als 'das Physische'. Bald wird dessen unbeschreibliche Großartigkeit euch gänzlich bekannt werden. Dann werdet auch ihr, so wie wir, seine Grenzenlosigkeit, Erhabenheit und zugleich Einfachheit wahrhaft begreifen. Einzig ein paar bewusste Formeln enthalten die Lösung zu seiner Manifestation. Die heilige Geometrie, die euren Vorfahren vermittelt wurde, ist nur ein Teil der Elemente, die diese göttliche Gleichung bilden.

2.3.2004- Während ihr in eurem Bewusstsein wachst, beginnt ihr zu erkennen, wie jede Galaxis Bestandteil eines größeren Mosaiks ist, das 'Physikalität' genannt wird. Diese wiederum ist ein Teil des Himmels. Lord Surea und die anderen Triaden-Aspekte der Obersten Schöpfer-Kraft erschufen Orte großer geistiger (spiritueller) und physischer Schönheit, deren Zweck es war, zu demonstrieren, wie Bewusstsein arbeitet und wie dessen Myriaden Formen entstehen. Die entscheidenden Elemente sind sowohl sein Verbundensein als auch seine Individualität, und diese haben sich euch in einem scheinbar endlosen Strom von Variationen gezeigt. Eure gegenwärtige Lebenszeit zeigt euch eine weitere Neigung der selben Dinge und lehrt euch, eure Weisheit anzuwenden, um den höchst erwünschten Ausgang zu erreichen.

Dieser Prozess, mit der Schöpfung verbunden und zugleich deren Mitschöpfer zu sein, vollzieht sich anhand einer speziellen Energie. Diese Energie ist euch nur unklar unter dem Begriff 'Liebe' bekannt, und sie ist es, die der Schöpfer anwendet, um den göttlichen Plan zu entfalten. Liebe ist es auch, die eure Seele befähigt, zu existieren. In ihrer höchsten Form zeigt Liebe sich in schillernden, irisierenden Nuancen, die eine silbern, die andere goldfarben, die zusammenzufinden, um das 'Große Blaue Licht der Schöpfung' zu schaffen. Dieses Licht formt den Himmel und die Gesamtheit des Physischen. Euer Gesamt-Selbst ist Teil des Himmels und ist verbunden mit den schillernden, irisierenden silbernen und goldenen Farb-Nuancen des Schöpfers. Diese wirbeln hinaus in die endlosen Weiten des Himmels und bringen die dreizehn heiligen Farbtöne des Himmels hervor. Jeder davon ist ein hellerer Farbton jener Pastelltöne, die ihr von der irdischen Ebene her kennt. Diese Farben sind lebendig und angefüllt mit Frequenzen oberhalb der Grenzen eures gegenwärtigen Farbspektrums. Dieses weit größere Spektrum findet sich im gesamten Himmel und war die Quelle der Farbtöne, die vor Äonen das Physische schufen. Eure Realität, ihr Lieben, bildet nur einen sehr kleinen Teil dieses unglaublich prachtvollen Reichs.

Das Physische ist wie der Himmel lebendig. Es ist eine vereinte, bewusste Wesenheit. Diese Wesenheit – der euren sehr ähnlich – setzt sich zusammen aus einer großen Anzahl Realitäten, die sich einerseits sehr ähnlich wie eure Körperzellen verhalten, andererseits aber auch wieder ganz anders. Den Hauptschlüssel bildet jedoch Bewusstsein. Bewusstsein ist mehr als nur 'Bewusstheit', 'Erinnerungsvermögen' und die Intelligenz, Lösungen herbeizuführen. Es ist die wachsende Fähigkeit, nicht nur die Art und Weise zu erkennen, in der ihr alle mit dem Schöpfer verbunden seid, sondern auch die Tatsache zu erkennen, dass Zusammenarbeit und Sorge tragen füreinander genau so wichtig ist, wie für euch selbst zu sorgen. Bedenkt: Liebe ist die Energie, die uns erschafft und zueinander führt. Und sie ist das 'Werkzeug', mit dem wir Gesellschaften bilden und herausfinden, wie man sie aufrecht erhält.

9.8.2005- Diese großartige Reise vom begrenzten ins vollständige Bewusstsein hat nahezu 13 Jahrtausende für euch in Anspruch genommen. Nun befindet ihr euch in den letzten, entscheidenden Phasen, in denen ihr eure Verbindungen mit allem Leben und mit der Erde wiederentdeckt. Und ihr entwickelt die Methoden, euch selbst zu wandeln, zurück zu vollständig bewussten Wesen des LICHTS. Letztendlich entspringt das LICHT göttlicher LIEBE. Diese tiefgreifende Fürsorge und Beeinflussung allen Lebens und aller Dinge in der Schöpfung ist grundlegend für das, was wir heute erörtert haben. LIEBE war es, die diese großartige Abfolge, genannt Schöpfung, manifestiert hat. LIEBE ist allgegenwärtig; sie ist das göttliche 'Räderwerk', aus dem das göttliche LICHT in Erscheinung trat. Erfüllt von LIEBE und geleitet von einem heiligen Entwurf, nutzt das

Göttliche LICHT Göttliche Gedanken und Göttliche Empfindungen, um Alles zu formen, euch eingeschlossen!

Abschied vom 'Urknall'

5.8.2003- Eines der Dinge, die wir höchst interessant finden, ist die Art und Weise, wie eure Konzepte der Kosmologie die Ursprünge des physischen Universums verzerrt habt. Dessen Ursprung liegt nicht in einem 'Urknall', sondern vielmehr in einer einfachen Serie mehrfacher Schöpfungen. Diese Schöpfungen bringen viele unterschiedliche Dimensionen und eine Fülle von Realitäten hervor. Das entscheidende Element ist hier Göttliches Bewusstsein. Wir alle bewohnen ein lebendiges, bewusstes Universum. Dieses Universum setzt sich zusammen aus interdimensionalem Licht und Zeit, die sich auf unendlich vielfältige Weise kombinieren, um 'Raum' zu bilden. Dieser wiederum bringt Realitäten hervor und bildet die zahllosen Dimensionen des Physischen. Das physische Universum ist ein magischer Ort. Die einzigen Begrenzungen, die es in jeglicher Realität gibt, sind die, die deren Bewohner und ihre himmlischen Hüter gemeinsam zulassen.

11.8.2009- Eine weitere Annäherung ist das Begreifen, dass alle Aspekte des Physischen auf die eine oder andere Art und Weise miteinander verbunden sind. Ausgedehnte Muster, die scheinbar nichts miteinander zu tun haben, stehen dennoch in Bezug zueinander aufgrund der interdimensionalen 'Links', die sie miteinander verbinden. Göttliches LICHT und göttliche LIEBE sind die 'Werkzeuge', mit denen all das ursprünglich manifestiert worden war. Eine Idee, von der ihr euch verabschieden müsst, ist die absurde, lächerliche 'Urknall-Theorie' ('Big Bang') von dieser Schöpfung. Die Schöpfung begann als eine Serie ineinander greifender Stadien, während derer sich all das manifestierte, was ihr seht und was ihr – zumindest bis jetzt – noch nicht sehen könnt. Aus diesen Stadien der Manifestation gingen die geistigen (spirituellen) Kräfte hervor, die uns alle beleben. Somit existiert ein göttlicher Plan, der uns lenkt und der in jedem Augenblick seine Wunder wirkt. Unser Part ist, diese Muster vollständig aufzuspüren und unsere eigenen 'Wunder' zu wirken, um die Majestät dieser Schöpfung zu entfalten.

Schöpfung ist eine Kombination einzigartiger Elemente, die über Wege miteinander vereint werden, die zwar 'seltsam' erscheinen mögen, auf lange Sicht aber durchaus definierbar sind. Sie funktionieren auf sehr vorhersagbare Weise. Da wir diese Erkenntnisse haben, können wir diese Muster wiederholen, sie als Materie 'nachschröpfen' und daraus eine sehr brauchbare und ganz natürliche Technologie entwickeln.

Freude

18.3.2000- Schönheit existiert, um die Großartigkeit der Schöpfung auszudrücken. Und jedes Ding der Schöpfung hat seine eigene Schönheit. In ihm liegt die Saat eines Wissens, das zu Weisheit werden kann. Solche Weisheit liegt jenseits allen Urteilens. Sie existiert einfach und muss in ihrem eigenen Ausmaß gesehen werden. Das Forschen danach beginnt, wenn jene Elemente von euch genommen sind, die euch begrenzen, und ihr sie als das erkennt, was sie sind. Die Essenz ist Wissen, und in ihm liegt große Weisheit. Als voll bewusste Wesen des Lichts trachtet ihr nach Weisheit und erkennt sie als 'Liebende Reflexion' des Schöpfers. In solcher Weisheit liegen viele Wunder und ungezählte Stadien der Freude! In der Freude entdeckt ihr, wie Schöpfung sich entfaltet und schwelgt darin, wie sie geschieht. Freude ist der natürliche Zustand des Himmels. Freude ist das Haupt-Element, das Schöpfung hervorbringt und das deren Vollendung miterlebt.

Der göttliche Plan

19.8.2000- Schöpfung ist die Essenz von Mutter/Vater Gott, vorangetrieben durch den göttlichen Plan. In ihm seid ihr ein direkter Repräsentant des Schöpfers, der euch eine Reihe von Rollen übertragen hat.

Dieses kosmische Drama wird aufgeführt, um Weisheit zu erlangen und den vielen Aspekten der Schöpfung durch Übernahme göttlicher Aufgaben zu assistieren. Dieser heilige Prozess ist enthüllt durch Proklamationen, die sich im göttlichen Plan finden. An diesem Beispiel solltet ihr gütigst diesen Plan als eine enorme Sammlung zahlloser Buchbände erkennen. Jeder Band enthält präzise Anweisungen und viele detaillierte Entwürfe für die unendlichen Dimensionen und Realitäten, die sich in der Schöpfung finden. Diese 'Pläne' müssen zur Anwendung gebracht werden durch die 'Haupt-Beweger' des Schöpfers, die vielen Elemente, die die zahllosen Reiche des Geistes bilden. Mit ihren Handlungen bewegen sich die Welten des Physischen voran. Jede Realität ist auf eine andere bezogen und besitzt die Mittel, euch an gewisse Arten von Erfahrungen heranzuführen. Wie wir feststellten, lassen diese spezifischen Erfahrungen die Szenarien entstehen, die vom Himmel wie von euch verwendet werden, um eure erlangte Weisheit hervorzubringen: eine wesentliche Quelle in der Entfaltung dieser Schöpfung.

25.11.2000- Der göttliche Plan besteht aus unzähligen Ebenen. Wenn eine Ebene sich auflöst, entsteht eine andere neue und manifestiert sich in ihrer neuen Form. Den Verlauf eines solchen Vorgangs zu beobachten, wie er sich als riesige Welle über die gesamte Schöpfung fortsetzt, bedeutet auch, an dessen Wundern teilzuhaben. Diese Welle pulsiert und enthält eine bemerkenswerte Fülle detaillierter Intentionen. An einem bestimmten Punkt führt dieses Pulsieren in ein ausbalancierten Zustand der Welle, und die wundersamen Intentionen offenbaren sich in ihrem ganzen Ausmaß. Wenn diese Intentionen entfaltet sind, tragen wir im Himmel sie weiter und helfen ihnen, sich zu manifestieren. Es entsteht ein synergetischer Fluss, der jene Dinge manifestiert, die ihrerseits Ereignisse hervorrufen, die der Schöpfer in gütiger Weise vorgesehen hat. Ereignisse führen wiederum zu neuen Intentionen und somit zu neuen Ereignissen. Wenn die passende Anzahl solcher Austauschvorgänge erreicht ist, ist gleichzeitig ein Schwelle erreicht, an der die nächste Ebene des heiligen Plans bereit ist für ihr Debüt. Wenn ihr euer Sonnensystem betrachtet, bedenkt, dass es sich unter der Führung des göttlichen Plans befindet.

Instrumente des göttlichen Plans

21.11.2000- Physische Schöpfung besteht aus euren Mitgeschöpfen und euren zahllosen Schöpfungen. Der göttliche Plan, die Himmlischen Orden und ihr selbst haben eine jede davon hervorgebracht. Diese Komponenten sind zutiefst miteinander verbunden und bilden den lebendigen göttlichen WILLEN Mutter/Vater Gottes. Die Schöpfung als Bestandteil dieses göttlichen WILLENS ist der Ausdruck der großen Weisheit des Schöpfers. Ihr seid hierher gekommen, um die Instrumente dieses göttlichen Plans zu sein. In diesem heiligen Entwurf ist die Grundlage eures 'Freien Willens' enthalten, - die Art und Weise, wie ihr euch entscheidet, euren Aspekt dieser Prozedur zu verwirklichen. Der Grad an Bewusstsein, den ihr euch selbst auferlegt habt, bestimmt den Grad kreativer Innovation. Diese Grenzen sind allezeit offen für den Wandel. Wenn es euch angemessen erscheint, könnt ihr entweder in höhere oder niedere physische Ebenen gehen, die sich beide um Realitäten herum formieren.

Wechselwirkung

29.4.2000- Jeder Aspekt der Schöpfung beeinflusst jeden anderen Teil. Der göttliche Gedanke des Schöpfers hat all dies in Bewegung gesetzt. Die darin laufenden Interaktionen gestatten einen gewissen Grad an Selbst-Entscheidung. Des ungeachtet hat diese Offenbarung der Schöpfung eine heilige Absicht. Jeder Teil führt zu einem weiteren Wunder und danach zu einer Ergebnis-Folge Wasserfallartiger Aktivitäten. All dies geschieht unter göttlicher Führung und in wohldurchdachtem Handeln. Nichts geschieht in der Schöpfung ohne ein gesetztes Ziel als Antriebskraft. Und dieses Potential ist es, das in gleicher Weise eure künftige Realität entfaltet.

Die Verlagerung des Bewusstseins, der ihr gegenwärtig unterliegt, ist sehr komplex. Zugleich ist es ein relativ einfacher Vorgang, das zu verstehen. Dieser eigenartige Dualismus ist etwas, was der Schöpfung innewohnt. Das Hauptelement ist einfach dessen Wahrnehmung durch euch. Wenn ihr euch dahingehend ändert, ihm zu gestatten, zu geschehen und sodann seine holistische Natur hereinzulassen, verändert sich eure Wahrnehmung all dessen drastisch. Ihr werdet, was Einige auf eurer Welt landläufig 'erleuchtet' nennen. In Wirklichkeit ist es nicht mehr als zu lernen, mit der Schöpfung 'im Fluss zu sein' und wahrhaft eins zu werden mit ihrer heiligen Essenz. Zugleich ist dieser Prozess eure grandiose Zielbestimmung.

Das lebendige Universum

14.3.2006- Wenn ihr anfangt, mit euren neuen, vollständig bewussten "Augen" auf das Universum zu blicken, werdet ihr es als lebendige Wesenheit erkennen, die wir das "Kind der Schöpfung" nennen. Dieses lebendige Universum ist recht vielschichtig. Es besteht aus einer geistigen (spirituellen) Ebene, die eine weitere Ebene beherbergt, die euch zurzeit als 'Physikalität' bekannt ist. Jede Ebene geht fließend in die jeweils andere über. Es bestehen also keine wirklichen festen Begrenzungen. Es besteht jedoch ein natürlicher Energieaustausch, der ungefähr das Eine vom Anderen unterscheidet. Jeder Teil dieses "Kindes" kennt die Verantwortlichkeiten des jeweils anderen. Daraus entsteht ein natürliches Geben und Nehmen, das ausweist, wie die verschiedenen Aspekte der Himmlischen Orden und Räte miteinander interagieren. Innerhalb dieser massiven Energie-Membrane funktioniert der göttliche Plan und bewirkt auf wunderbare und grandiose Weise, wie jeder Teil mithilft, die heilige Wesenheit zu entfalten, die jede Schöpfung darstellt. Jede Schöpfung für sich begreift, dass sie einen bedeutsamen Part zu spielen hat, und dass dieser zugewiesene "Part" sich wiederum gleichzeitig in der unendlichen Zahl an Realitäten und Dimensionen offenbart.

Diese 'angeborene' Verbundenheit unter allen Aspekten der Schöpfung hat uns außerordentlich geholfen, Aufklärung darüber zu gewinnen, wie die Physikalität operiert. Physikalität ist geschichtet wie eine riesige Zwiebel. Jede Schicht enthält eine riesige Anzahl einzelner Sektionen. Diese Sektionen bestehen ihrerseits aus gleichartigen Realitäten, die als Cluster um einen bestimmten Teil jeder physischen Dimension angeordnet sind. Darin befinden sich verschiedene Galaxien, Sterne und so weiter, die physische Realität sind, wie ihr sie kennt. Die eingeborenen Völker eurer Welt hatten dieses Konzept auf primitiver Ebene begriffen und betrachteten jeden Bestandteil ihrer Umwelt als lebendig. In Wahrheit ist dies nur ein Teil der Geschichte. Denn Bewusstsein ist in Allem vorhanden. Sogar das augenscheinlich künstliche Objekt, das ihr herstellt, trägt eine Anordnung dieses großartigen Designs in sich. Diese Energie wird aus der "Seelen-Kraft" gespeist, die ihr selbst zur Verfügung gestellt habt, als diese Realität einst erschaffen wurde. Es ist diese Seelen-Kraft, die als notwendige Grundlage fungiert, auf der jeder unter euch seine unermessliche Anzahl fortgesetzter Lebenszeiten aufgebaut hat. Diese Lebenszeiten werden innerhalb von Seelengruppen und mit ihnen verbundenen Seelenfamilien erzeugt.

Realitäten

28.10.2003- Wie ihr wisst, sind alle Realitäten lediglich Nebenprodukte der wahren Absichten des Himmels und der übereinstimmenden Wahrnehmungsweisen ihrer empfindungsfähigsten Bewohner. Dieser Prozess erzeugt die 'Gittermuster' einer Realität und errichtet das Netzwerk (die primäre Struktur), aus der diese Realität sich bildet. Und dieses Netzwerk wiederum schafft die 'Grundregeln', die bestimmen, wie Materie, Energie und Raum dort in Wechselbeziehung zueinander stehen. Derartige Interaktionen sind Bestandteil eines breiten Spektrums an Möglichkeiten. Und am Ende ist Bewusstsein das Entscheidendste bei diesen Verantwortlichkeiten; das relevanteste darunter schließlich ist 'freie Wahl'. Ihr habt 'gewählt', wie eure Realität konstruiert sein würde und wie sie in etwas anderes umgewandelt werden würde. Es ist ein sich ständig entfaltender Prozess. Immer bleibt dabei der Göttliche Plan euer Bezugspunkt. Lord Sureau verfügte am Beginn einer jeden Realität, wie sie sich entwickeln soll. Eure Rolle ist, diesen Prototyp, zusammen mit euren großartigen Intentionen, so zu verwenden, dass er das gewünschte Resultat erbringt. Der Himmel verheißt, euch zu leiten und zum rechten göttlichen Zeitpunkt alle Probleme zu korrigieren, deren ihr nicht Herr werdet. Diese heilige Partnerschaft wird die Mittel hervorbringen, mit deren Hilfe die Gesamtheit der physischen Schöpfung sich entfalten wird.

Dieses lebende, bewusste Universum ist ganz anders als das, was man sich in eurer gegenwärtigen Form von 'Wissenschaft' vorstellt. Die Energien, die Kräfte, die Materie, die das Physische enthält, funktionieren nach den 'Regeln', die durch jede Realität vorbestimmt sind. Jede Dimension des Physischen enthält eine nahezu unendliche Anzahl von Realitäten. Jede Realität sieht ihre Geschwister-Realitäten durch die eigenen Scheuklappen: die Regeln, die diese einzelne Realität steuern. Jede Galaxis formt sich eigentlich aus einer Vielzahl unterschiedlicher Realitäten und der Ausdehnung zwischen ihnen und anderen Galaxien. Das Physische wurde weder durch einen massiven 'Urknall' ('big bang') geschaffen, noch ist dessen Wachstum begrenzt. Stattdessen wurde ein Plan für Wechselwirkung ('interaction') geschaffen, sowie eine riesige Abordnung himmlischer Administrationen und ein Gefolge ausgewählter, hoch empfindungsfähiger Bewohner, die den gegenwärtigen Plan, die 'Landkarte' des Physischen schufen. Und diese 'Landkarte' ist deutlich verschieden von der, mit der eure Astronomen vertraut sind. Der Unterschied besteht darin, ihr Lieben, dass sie der ursprünglichen Gleichheit aller Realitäten einen hohen Status einräumt, und sie dann sorgfältig anhand des ihr zugewiesenen wahren Potentials einschätzt.

Alles innerhalb einer Dimension kommt entsprechend dem göttlichen Plan zu einem Abschluss. Dieser Plan trotz jeder Logik, die sich einzig auf die Prinzipien beruft, die einer bestimmten Realität zu irgend einem gegebenen Zeitraum innewohnen. Stattdessen müsst ihr entweder das Göttliche 'betreten' oder einfach in der Lage sein, Verbindung zu empfindungsfähigen Wesen anderer Realitäten aufzunehmen, die willens sind, euch gegenüber ihre 'Wahrheiten' zum Ausdruck zu bringen. Die transzendente 'Wahrheit' eurer Wissenschaft ist, dass sie voller Anomalitäten ist. Dies haben wir euch bereits erläutert. Euer Prozess ist, euch über euren gegenwärtigen Horizont hinauszudehnen und das Ausmaß eurer Ignoranz einzugestehen, und darauf zu sehen, wie diese Ignoranz in Weisheit umgebildet werden kann. Durch dieses Begreifen werdet ihr eure eigene Isolation gegenüber euch selbst beenden. Ihr werdet wahrhaftig lernen, wie der göttliche Plan funktioniert und wie er zu einer höchst nützlichen 'Vorlage' werden kann. Mit diesem detaillierten Plan werdet ihr wichtige Anhaltspunkte über die Struktur dieses Universums erhalten. Er kann euch zudem offenbaren, wie ihr mit der Schöpfung – und zu diesen und anderen Aspekten des Physischen – in Verbindung steht.

Bedenkt, liebe Herzen, dass jeder Aspekt des Physischen ein funkelndes Juwel ist, das gemeinschaftlich göttlich gestaltet ist vom Schöpfer, vom Himmel und von euch! Diese heilige Triade gibt dem Physischen Form und bringt die Wunder hervor, die ihr am Nachthimmel seht. Jede Nacht erscheint vor euren Augen eine Anzahl auserlesener schöner Himmelsobjekte, die eure Physik herausfordern. Dieses Werk ist Beweis dessen, was wir

beschreiben. Physikalität besteht aus einer endlosen Serie bewusster, lebendiger Ereignisse, und aus diesem Grund übt das alles Einfluss auf euch und eure globale Gesellschaft aus.

3.8.2010- Dieses gegenwärtige Reich trägt Merkmale von Absonderlichkeit. Wenn ihr euch in eurer Galaxis umseht und Sterne, kosmische Staubwolken und andere erstaunliche Phänomene seht, blickt ihr durch ein Prisma, das eure derzeitige 'Realität' ist. Und diese 'färbt' alles in die spezifischen Formen, Größenverhältnisse und Eigenschaften, aus denen ihr eure Definition von 'real' zusammensetzt. In Wahrheit setzt sich die Galaxis aber aus vielfältigen Realitäten zusammen – auf der Basis gegenseitiger Anziehung. Das entscheidende Konzept ist hier das der Realitäten. Eure Wissenschaft ist definiert durch das, was 'physisch' ist in eurer 'Realität', und viele weitere Realitäten in dieser Galaxis besitzen ähnliche Merkmale von 'Realität'. Bei vielen anderen ist dies jedoch nicht der Fall, und es sind diese 'Realitäten' und die Art und Weise, wie diese aufeinander treffen und die riesige Vielfalt von Anomalien erzeugen, die eure Wissenschaftler durcheinander bringen. Doch nun werden neue Paradigmen ins Spiel gebracht, und wir bewillkommen diese Anpassung. Denn das gibt euch die Grundlage, auf der ihr studieren könnt, was wirklich in eurer Galaxis vor sich geht. Es ist auch der Grund, weshalb unsere Raumschiffe für euch so fremdartig aussehen, denn sie entspringen einer höheren Realität und sind so beschaffen, dass sie sich zwischen unterschiedlichen Reichen (*Welten, Realitäten*) hin und her bewegen können.

'Realität' ('Wirklichkeit') scheint ein einfaches Konzept zu sein, ist jedoch in Wirklichkeit(!) recht kompliziert – in Definitionen, die ohne Ende sind. Jede Art von Realität setzt sich aus einer einzigartigen Serie von Konzeptionen zusammen, denen wir regelmäßig begegnen. Wir beschreiben euch diese Dinge hier, um euch auf euren Zustand vollständigen Bewusstseins vorzubereiten. In diesem ganz speziellen Zustand werdet ihr in der Lage sein, die Myriaden von Realitäten gleichzeitig zu erleben. Was ihr dann tut, ist, dass ihr euch auf das fokussiert, wo ihr euch gerade aufhalten müsst, und „schwups!“, seid ihr unverzüglich dort, eingetaucht in die spezifische Realität, die ihr für euch ausgewählt habt. Dies ist die Art und Weise, wie wir uns von unseren Heimatwelten in dieses Sonnensystem hinein und zu eurer wunderschönen Mutter Erde begeben. Alles ist für uns erreichbar und machbar. Diese Schöpfung entfaltet sich auf behutsame Weise, und unsere Aufgabe ist es, ihr auf so anmutige und ungezwungene Weise wie möglich dabei behilflich zu sein.

Die Realitäts-Matrix und der göttliche Zeitplan

30.10.2001- Wir haben euch in früheren Botschaften gesagt, dass Licht und Zeit interdimensional sind in ihrem Umfang. Gemeinsam erschaffen sie Dimensionen und Realitäten und bestimmen auf diese Weise den Raum. Diese drei Elemente bringen gemeinschaftlich die Vielzahl der Phänomene hervor, die sich im Physischen finden. Die Struktur, um die herum sie diese Phänomene hüllen, ist eine 'Matrix'. Sie besteht aus drei Komponenten: erstens kollektive Einwilligung seitens jedes empfindenden Wesens, das diese Realität betritt; zweitens Abkommen zwischen diesen empfindenden Wesen und dem Himmel; und schließlich maßgebliche Verfügungen, die sich im göttlichen Plan finden. Dieser Matrix vorangestellt ist der göttliche Zeitplan, innerhalb dessen alle Dinge geschehen.

Die zeitliche Planung von Ereignissen ist ein wichtiger Gesichtspunkt. Jede Anordnung von miteinander verbundenen Ebenen einer Realität besitzt eine Auswahl von Frequenzen, die der Himmel subtil verändert, – innerhalb der Richtlinien, die vom göttlichen Plan vorgegeben sind. Die empfindenden Bewohner einer Realität können die Abfolge ordnen, in der etwas tatsächlich geschieht und so dabei helfen, mitzuerschaffen, was geschieht. Daher haben die gegenwärtigen Ereignisse eine Reihe von Begrenzungen, die jetzt von eurer Realität irgendwie herausgefordert werden. Aus diesem Grunde ist eine förmliche Korrektur im Gange, die die Notwendigkeit, diese Geschehnisse innerhalb

eines vorgeschriebenen heiligen Zeitplans durchzuführen, nur proklamiert und unterstreicht.

Unsere Realitäts-Matrix

18.1.2000- Wie angegeben, ist eure Realität aus interdimensionalem Licht gemacht. Dieses Licht setzt sich zusammen aus den kollektiven Entscheidungen, die durch den göttlichen Plan, die Spirituelle Hierarchie und euch in die Realität eingebracht wurden, in der ihr jetzt lebt. Ein besonderer gemeinsamer Kontrakt wurde von allen Beteiligten vereinbart, der einen Vorbehalt enthält für seine Transformation, wenn der göttliche Plan dies bestimmt. Dementsprechend wurde eure Realität auf eine Zeitlinie gesetzt, die auf den heiligen Auflagen des göttlichen Programms beruhen, die der göttliche Plan festgesetzt hat. Die eurer Realität zugewiesene Spirituelle Hierarchie und jene empfindenden Wesen, die sich in eure Realität inkarnieren, müssen den Rest entscheiden. Dieses Prozesses bemächtigten sich nun zwischenzeitlich vor vielen Jahrtausenden eure früheren außerweltlichen Herren, die Anunnaki, und schufen damit eure dunkle, begrenzt bewusste Realität.

Eine Realitäts-Matrix kann man sich wie eine Kontroll-Armaturentafel vorstellen. Normalerweise ist diese Matrix verschlossen und nicht verfügbar, ausgenommen während besonderer Umstände. Die Veränderung der Natur des Bewusstseins einer Mehrheit empfindender Komponenten ist einer dieser besonderen Umstände. Dann ist die Matrix geöffnet und bereit, neu programmiert zu werden durch einen neu erlangten Konsens dieser nun veränderten empfindenden Komponenten. Um dies zu erreichen, ist eine massive, überwältigende 'Gruppen-Gedankenform' erforderlich, ausgelöst durch den potentiellen Manipulator. Diese Gedankenform wirkt wie ein 'Meistergenie' und programmiert die Matrix neu und damit auch alle, die für deren Einflüsse empfänglich sind. Voll bewusste Wesen sind multidimensional und tragen in sich einen umfassenden Bestand an Realitäten. Sie besitzen spirituelle 'Universal-Schlüssel', die sie leicht von einer Realität zur anderen gelangen lassen. Konsequenterweise sind sie nicht so leicht empfänglich für die machtvollen Einflüsse einer Realitäts-Matrix, es sei denn, sie entscheiden sich dafür. Hingegen sind begrenzt bewusste Wesen solchen Einflüssen extrem ausgeliefert. Das Resultat ist ein Vorgang, der eure Vorfahren rasch in eine dunkle, bedrückende Realität warf.

Das kollektive Glaubenssystem – Kern jeder Realität

18.1.2000- Der Kern einer jeden Realität ist das kollektive Glaubenssystem, von dem ihre Bewohner und ihre resultierende Matrix durchdrungen sind. Ein Vorgang verstärkt den anderen. In eurem Fall habt ihr die Überreste eures vollbewussten Status zurückbehalten. Das gibt euch besondere Vorteile. Ihr habt die Alternative, euch in vollbewusste Wesen zu transformieren, wenn ihr euch dafür entscheidet. Automatisch transformiert solche Situation dann auch eure Realität in etwas völlig Anderes.

Das ausschlaggebende Problem für die Anunnaki war, wie sie euch fügsam und im Glauben halten konnten, dass eine solche Veränderung für euch inakzeptabel sei. Deren schlaue Ausnutzung der Situation war, die Matrix eurer Realität allmählich in eine Vorrichtung umzuändern, die euch von Geburt an in einem Kernglaubens-System nach ihren Vorstellungen gefangen hielt. Wie wir in unserer vorigen Botschaft anmerkten, ist eure Realität aus speziell ineinander verwobenem interdimensionalen Licht zusammengesetzt. Diese Muster sind festgelegt durch einen gemeinsamen Kontrakt, der eure Realität hervorbrachte. Um dies zu ändern, müsst ihr die bewussten Kern-Glaubenssätze ihrer Teilhaber verändern. Die Anunnaki und ihre Atlantischen Verbündeten verwendeten diese Möglichkeit dazu, vollendete Tatsachen zu schaffen,

indem sie euch in einen begrenzt bewussten Zustand versetzten, dadurch jedoch die Matrix gleichzeitig für Manipulationen öffneten.

Um dieser Situation entgegenzutreten, haben wir einen Prozess in Gang gesetzt, der eure Realitäts-Matrix umfassend verändert hat und begannen eine Prozedur, die euch in volles Bewusstsein zurückführen kann. Wir erwähnten bereits die stark wirksamen Kern-Glaubenssysteme, die euch schon bei der Geburt eingegeben werden. Dieses System hat nun buchstäblich Milliarden Anhänger, die in eurer Realität leben. Bereitwillig ignorieren sie die neuen Bearbeitungssignale, die ihnen durch eure verwandelte Matrix übermittelt werden. Dies wurde zur sich selbst verstärkenden Rücklaufschleife. Glücklicherweise ist die einst diesem Glaubenssystem durch eure Matrix verliehene Macht beseitigt worden. Das ist jetzt eine abwärtsgerichtete Kraftspirale. Jeden Tag verschwindet etwas von dieser Kraft, die für die Kontrolle eures globalen Bewusstseinsfelds benötigt wird. Das ist jetzt wie bei einer gebrauchten elektrochemischen Batterie, deren Energie-Abgabe rasch schwindet. Das alte Glaubenssystem ist jetzt nah an der Schwelle, wo es gezwungen ist, nachzugeben zugunsten eines neuen Kern-Glaubenssystems, das durch eure (veränderte) Realitäts-Matrix unterstützt wird. Dieser Augenblick enthält den Ereignishorizont, der euren 'Omega-Punkt' einschließt.

'Hauptrealitäten'

12.8.2003- Schöpfung existiert zunächst nur in den göttlichen Gedanken des Schöpfers. Diese Gedanken geben dem göttlichen Plan Gestalt, der Himmel und Physikalität manifestiert. Physikalität setzt sich aus einer nahezu unendlichen Serie von Realitäten zusammen, von denen jede entweder einen kleineren Teil oder aber den Hauptbestandteil einer Gesamt-Realität bildet. So sind Realitäten ähnlich 'hierarchisch' angeordnet wie das Atom, dessen subatomare Teile zu größeren subatomaren Partikeln verschmelzen, oder sich vereinen, um einen Zellkern und/oder einen Elektronen-Ring zu bilden. Dementsprechend können auch Realitäten entweder kleinere Bestandteile oder effektive Komponenten einer Hauptrealität sein. Es ist hier sinnvoll, den Begriff 'Hauptrealität' einfach als 'Realität' zu bezeichnen, die umweltbedingt etwas Zusammenhängendes ist – etwas, das in der Lage ist, eine komplette physische Realität zu manifestieren. Eine Hauptrealität kann daher die Gesamtheit eures Sonnensystems einschließen. Hauptrealitäten wie diese kommen wiederum zusammen, um Galaxien und schließlich die Gesamtheit des Physischen hervorzubringen.

Der göttliche Plan repräsentiert die heiligen Gedanken des Schöpfers

15.3.2005- Bedenkt, dass ihr ein bewusstes Universum bewohnt! Diese heilige 'Konzeptualisierung' des Schöpfers erfüllt einen Zweck, nämlich: die unendlichen Möglichkeiten jeder gegebenen Ansammlung von Komponenten "auszuarbeiten", die diesem Aspekt der Schöpfung zugewiesen sind.

Physische Schöpfung ist in ihrer Funktionsweise sowohl komplex als auch einfach. Jedem Segment des Physischen liegt das göttliche Bewusstsein zugrunde. Dieses göttliche Bewusstsein findet sich in den Dekreten des göttlichen Plans. Der göttliche Plan repräsentiert die heiligen Gedanken des Schöpfers. Darin finden sich die unermesslich extensiven Möglichkeiten der physischen Schöpfung. Diese Möglichkeiten machen sich durch interdimensionales Licht bekannt, das das Physische durchdringt. Dieses göttliche LICHT nutzt sein unendliches Potential, um eine reiche Fülle von Möglichkeiten zu manifestieren. Jede Möglichkeit erschafft Dimensionen, und innerhalb jeder Dimension werden Energien generiert, die Myriaden von Realitäten hervorbringen. Diese Realitäten formieren sich je nach Affinitäten und Ähnlichkeiten zu Clustern. Jede Realität besitzt

Energiepotentiale, die entweder gesteigert oder verringert werden können, je nach Grundeinstellung ihrer geistigen (spirituellen) und physischen Bewohner. Diese Grundeinstellung wird vom Himmel eingehend beobachtet und auf ihre Übereinstimmung mit den Dekreten des göttlichen Plans hin überprüft.

Eure Realität ist im Wesentlichen den Dekreten des göttlichen Plans recht genau gefolgt und befindet sich jetzt am Rande phantastischer Veränderungen. Ein wesentliches Element dieser Veränderungen ist eine umfassende Änderung der Art und Funktionsweise eurer Machtstrukturen. Der göttliche Plan hat eindeutig festgesetzt, dass eure gegenwärtige Ansammlung von inneren "Wahrheiten" einer drastischen Veränderung bedarf. Diese Veränderung ist zurzeit im Gange.

Das göttliche LICHT

9.8.2005- In bisherigen Botschaften sprachen wir darüber, wie dieses göttliche LICHT seine Energie 'herunterschaltet', wenn es von seiner Quelle aus über den Himmel ins Physische strömt. Alle Arten von Materie und Leben sind aus göttlichem LICHT 'komponiert'. Die verschiedenen Energiegitternetze, Frequenzen und Konzepte einer jeden Realität bestimmen über Formen und Vielfalt, die das LICHT enthält. Und die Seelen-Energie des Lebens wird aus diesem selben göttlichen LICHT abgeleitet. Da das Rahmenwerk, das zur Schaffung von Realität genutzt wird, auf reiner Gedankenform basiert, haben viele Religionen und philosophische Texte die materielle Welt als illusionär oder als "maya" betrachtet. Die komplexe Matrix jeder Realität "spiegelt" schlicht und einfach das Niveau ihres zum Ausdruck gebrachten Bewusstseins. Wenn ihr euch in höhere Bewusstseins-Ebenen hineinbewegt, wird eure Wirklichkeit 'ätherischer'. Dies bedeutet, dass der Umfang dessen, was möglich ist, sich ausdehnt, und dass die Trennung zwischen den geistigen (spirituellen) und den materiellen Bereichen nachlässt. Diese Verschmelzung von Geist und Materie manifestiert sich als vollständige Würdigung des heiklen Gleichgewichts zwischen beiden.

Das Physische ist ein spezieller Zustand der Schöpfung, die vor vielen Äonen vom Schöpfer geformt und vom Himmel konstant gehalten wurde. Im Zentrum dieser Vorgänge steht der göttliche Plan. Dieser mächtige Ausdruck des Göttlichen Willens des Schöpfers manifestiert sich als Entfaltung jeglicher Schöpfung. Wenn das Bewusstsein in jedem vorhandenen Wesen seine volle Blüte erreicht, ist eine Würdigung dessen, wie dieser Plan den Entwurf göttlichen LICHTS in sich trägt, vollständig integriert. Diese Bewusstheit basiert auf dem vollen "Wissen", was göttliches LICHT eigentlich ist. Daraus folgt dann ein gründliches Erfassen dessen, wie die vielen Realitäten im Physischen zusammenarbeiten. Diese Kooperation bildet sich aus puren Gedankenformen, die sich in einer überwältigenden, sich ständig formenden Ansammlung von Möglichkeiten zum Ausdruck bringen. Anders ausgedrückt: der göttliche Plan ist das unendliche Potential der reinsten und höchsten Empfindungen des Schöpfers. Dies ist der Grund, weshalb Gedanken und Empfindungen in vollbewussten Wesenheiten dahin tendieren, ihr Niveau zu heben statt gegeneinander zu arbeiten.

Da das Physische Göttliche Empfindung – vermischt mit Göttlichem Gedanken ist, ist es ohne Zweifel ein ganz besonderer Aspekt des Himmels. Hieraus haben wir große Weisheit gezogen und all die Möglichkeit erfahren, die uns durch den göttlichen Plan offenbart wurden. Und wir lernen daraus, Empfindungen und Gedanken miteinander zu verschmelzen und erleben die Resultate unseres Handelns. Wir sehen, wie alles in einer höchst großartigen Ansammlung von Möglichkeiten miteinander verflochten ist, in denen die Bewohner einer jeden Realität mit der "Zeit" eine Reihe möglicher Wandlungen ihrer Wirklichkeit erfahren können. Diese "unwahrscheinliche" Prozedur ist ziemlich delikat. Und doch geschieht sie ständig überall im Physischen.

Die 'Masterfrequenzen'

5.1.2002- Wir hatten zuvor erklärt, dass eure Realität um ein bestimmtes geometrisches Muster herum aufgebaut ist. Andere Realitäten besitzen entweder gleichartige oder sehr andersartige Strukturen. Diese 'Master'-Serien willkürlicher und doch geordneter Modelle wiederholen sich in unendlicher Reihe innerhalb jeder Realität. Diese 'Realitäten' schwingen und geben wieder eine 'Master-Serie' harmonischer Schwingungen ab.

Diese 'Masterfrequenzen' sind äußerst wichtig, da sie darüber bestimmen, wie jede Konstruktionsanordnung alle andern beeinflusst. Jede Dimension im Physischen besitzt eine riesige und unendliche Anzahl Möglichkeiten, von denen jede ihr geordnetes Potential hat. Die 'zufällige' und doch wieder 'geordnete' Interaktion zwischen all diesen Wahrscheinlichkeiten und deren Potential wird bestimmt durch deren harmonische Schwingungen. Darüber hinaus werden die harmonischen Schwingungen einer jeden Realität durch deren Bewohner bewusst verändert. Dieser Interaktive Vorgang kommt zustande durch den göttlichen Plan und durch jene, die autorisiert sind, dessen neue Folge zur Ausführung zu bringen. Und dieser Prozess ist tatsächlich nicht so chaotisch, wie er anfänglich scheinen mag. Es existiert eine natürliche 'rechte' Ordnung, und deren allgegenwärtiges Potential wird auf bewusste Weise angepasst, sodass sie schließlich vorherrschend wird. Diese erfolgreiche 'rechte' Ordnung beeinflusst ihrerseits den Rest der physischen Schöpfung, die wiederum eine 'rechte' Ereigniskette auslöst, die dann in anderen 'Realitäten' geschieht.

Dieser kollektive, wasserfallartige Effekt ist lediglich eine der bemerkenswerteren Methoden, mit denen dieser Aspekt des Physischen sich offenbart. Eure 'Realität' ist dazu bestimmt, transformiert zu werden. Wir haben versucht, euch ein besseres Verständnis darüber zu vermitteln, wie dieser Prozess vor sich geht. Bewusstsein ist der Weg, über den der Geist seine Wunder im Physischen wirkt. Jede Handlung dient einem Zweck.

Wir sind mit allen uns umgebenden Realitäten verbunden

19.8.2000- Gewisse Stufen innerer Bewusstheit, oder inneren Bewusstseins, sind die Voraussetzung einer jeden Realität. Außerdem werden die Substanz und die Grenzen einer jeden Realität von ihren Bewohnern sorgfältig festgelegt. Dieser Prozess bringt die Mittel hervor, anhand derer sich eine Realität weiterentwickeln kann. Ihre Evolution führt zudem ihre vielen Bewohner zur Weisheit. Diese Weisheit wiederum beeinflusst nicht nur diese Realität sondern auch viele andere Realitäten und Dimensionen. Dieses immense Set an Möglichkeiten spielt ihr jeden Tag aus, in euren Träumen und in anderen Realitäten. Stellt euch eure Realität als den Traum eines Anderen vor. Seht eure Vergangenheit und Zukunft als Teil eures 'Jetzt' an. Nichts existiert für sich allein. Jedes ist auf eigene Weise auf alles Andere bezogen. So ist zum Beispiel um euch herum eine Galaxis, die zahlreiche Realitäten beherbergt. Ihr betrachtet die Existenz dieser Realitäten unter den selben Bedingungen, die ihr eurer eigenen zuweist. Tatsächlich sind sie einander entweder recht ähnlich, oder aber recht verschieden voneinander.

Diese Realitäten sind jedoch immer noch miteinander verbunden. Der Schlüssel liegt hier in der Art eurer Wahrnehmung. Ihr seht eine Realität nur mit eurer gegenwärtigen Wahrnehmungsweise, und ihr betrachtet sie als zusammengesetzt aus dem Stoff, aus dem auch eure eigene Realität gebildet ist. Eine Möglichkeit, dass diese Dimension ein 'Patchwork' aus zahlreichen Realitäten sein könnte, scheint für eure Vorstellung gegenwärtig absurd, - eher ein mentales Konstrukt eines Theoretikers. In Wirklichkeit aber weisen die zahlreichen Anomalien, die eure Wissenschaftler gegenwärtig im Kosmos entdecken, auf die Tatsache hin, dass eine andere Definition von 'Realität' erforderlich ist. Hinzu kommt die große Suche nach spiritueller Wahrheit, ihr Lieben, die auf eurem gesamten Globus stattfindet. Noch einmal: diese scheinbar verschiedenartigen Dinge haben eine Beziehung zueinander. Es muss eine gewisse Form der Anpassung zwischen dieser weltweiten spirituellen Suche und der Natur euren gegenwärtigen Wahrnehmungen geben.

9.2.2002- Wie ihr wisst, seid ihr umgeben von vielen Realitäten. Die meisten davon, die der euren recht ähnlich sind, dienen als 'alternative Welten', in denen viele unterschiedliche Szenarien möglich sind. Dort existieren viele andere 'Leben', die mit eurem Leben verbunden sind, da sie zu einer 'Seelen-Gruppe' gehören. Faktisch geben euch diese 'parallelen Realitäten' einen Begriff davon, wie ihr euch selbst 'dirigiert' in verschiedenen Situationen, denen ihr in diesen Lebenszeiten begegnet. Hier bestimmt ihr kollektiv darüber, auf welche Weise ihr der 'wahren' Zeitlinie für diese Realität folgt.

Diese Vorgänge sind wiederum mit unseren Realitäten und deren 'parallelen' Realitäten verbunden. Der Himmel und die Arbeitsweisen des göttlichen Plans beaufsichtigen diesen Prozess. Um dies besser zu verstehen, müsst ihr diese Geschehnisse als eine Reihe aufeinander wirkender 'Energie-Wirbel' betrachten. In deren Zentrum befindet sich ein Hauptwirbel, der die Geschwindigkeit kontrolliert, mit der jeder kleinere Wirbel dieses Systems rotiert.

Die Geschwindigkeit der Rotation bildet das Energiepotential, das jeden Wirbel antreibt. Diese 'Energie' ist eigentlich wahres inter-dimensionales Licht, das mit den Wellen von Strahlungsenergie nur wenig Ähnlichkeit hat. Der Unterschied besteht darin, dass sie sich in alle Richtungen gleichzeitig ausbreitet und sich augenblicklich von einem Ort zum andern bewegt. Es ist zudem eine unendliche Energiemenge, deren Höhe (bestimmtes Potential) sich nach der kollektiven Beschaffenheit der spezifischen Realität richtet, die sie einnimmt. Bedenkt, dass jede Realität ihre eigene Abfolge grundlegender 'Regeln' ordnet und über deren Beschaffenheit bestimmt. Diese Dinge sind eine vorgegebene Kondition, die den Wünschen des Kollektivs entsprechend geändert werden kann.

16.7.2002- Das Physische besteht aus einer unendlichen Anzahl von Realitäten (Wirklichkeiten), die ihrerseits ihre vielen Dimensionen hervorbringen. Es ist alles miteinander verbunden, Vieles davon entspricht den Bestandteilen, die euren physischen Körper bilden. Dieses Verbundesein untereinander ist ein wesentliches Instrument für das Verständnis, wie "das Physische" funktioniert. So wie euer Geist euren Körper dirigiert, so befiehlt das Bewusstsein "das Physische". Das "Nervensystem" für diese Wechselwirkung ist der göttliche Plan. Eure kollektive und individualisierte Essenz (euer Wesen, euer 'Seelen-Körper') handelt anhand der Struktur, die der göttliche Plan dem Physischen vorgibt. Diese Intentionen erzeugen Realitäten (Wirklichkeiten), die eine festgesetzte, bestimmte Natur besitzen. Diese Natur spiegelt sich in der Art, wie die Umwelt dieser Realität sich entwickelt. Da das Physische sich auf einem heuristischen (erfinderischen) Aspekt des Himmels aufbaut, fügt der Himmel jeder Realität eine Anzahl komplexer Szenarien bei. Diese Szenarien stehen in ständiger Wechselwirkung zueinander und bilden eine grundlegende zeitliche Abfolge für bewusstseinsweiternde Ereignisse.

In eurer Dimension sind die meisten Realitäten ein Sammelsurium aus verschiedenen Bewusstseinsgraden. Sie reichen von extrem begrenzten, dunklen Bereichen bis zu solchen, die sich im vollen göttlichen Licht des Bewusstseins baden. Ein erstklassiges Beispiel dafür ist unsere eigene 'Milchstraßen'-Galaxis, in der ihr vollständig bewusste Welten vorfinden könnt, die weit in andere Dimensionen hineinreichen, sowie andererseits Welten, die so begrenzt sind, dass ihren primären empfindungsfähigen Spezies ein Licht-Körper fehlt. Dieses Konglomerat hat zu ungezählten Kriegen, Massakern, Zerstörungen von Planeten und anderen Formen der Körperverletzung geführt. Jedoch trotz dieser Geschehnisse hat sich dieses erste dünne Band aus bewusstem Licht in eurer Galaxis beständig weiter ausgedehnt und in eurer Welt reflektiert.

Wie die Muster/Gesetzmäßigkeiten einer Realität verändert werden können

16.7.2002- Jede Realität ist nichts weiter als ein Archetypus eines gewissen Bauplans, der dann auf bestimmte Weise umgesetzt wird, durch Frequenz und göttliche Anordnung.

Aus dieser Anordnung ergibt sich das jeweilige Realitätsmuster. Wenn ein Muster erst einmal vorhanden ist, wird eine spezifische Umwelt erzeugt. Es ist wichtig, dass eure Wissenschaft dies grundlegend versteht, – und begreift, dass es im Physischen keine 'Gesetzmäßigkeiten' gibt, ausgenommen jene, die für jede Realität gebildet wurden. Diese können, wenn es angemessen ist und aufgrund einmütiger Entscheidung ihrer Bewohner verändert werden. Diese Anordnung kann auf bemerkenswert einfache Weise durchgeführt werden. Die Hauptbedingung ist, dass die entscheidende Gruppe zwischen einem oder anderthalb bis zu drei Prozent der gesamten Bevölkerung umfasst. Diese Gruppe muss ihre Schwingung (Lichtfrequenz) auf die höchstmögliche Ebene anheben, immer wieder und auf bestimmte Weise, indem sie ihre Energie global verteilt. Dabei ist es wichtig, dass diese Gruppe sich mit ihrer Urquelle – dem Schöpfer – verbindet. Um diesem Prozess zu assistieren, gestattet der Himmel anderen Realitäten, sich in diese Operation einzuklinken. Diese Realitäten beherbergen hauptsächlich Wesen mit höherem Bewusstseinsgrad, die dieses konzentrierte Bemühen beeinflussen können, indem sie euch ihre Energien leihen. Wenn dieser Prozess sich aufbaut, entfaltet er eine Welle, die sich mit dem Haupt-Gitternetz der Realität verbindet und dieses veranlasst, zu expandieren und seine umweltbedingte Frequenz ständig zu erhöhen. Dieser Vorgang beeinflusst den 'Ereignis-Plan', indem es die Bildung eines neuen Plans erzwingt. Aus der Manifestation des neuen Zeitplans folgt dann extremes Chaos. Dies ist dann das Endstadium der Verwirrung, die die Realität auf ihrem Weg in ihre Transformation durchläuft. Während eure Realität mutiert, beeinflusst sie viele gleichartige Realitäten in ihrer Umgebung. Dieser Vorgang führt dann auch in diesen Realitäten ähnliche Veränderungen herbei. Folglich beeinflussen eure Anpassungen viele andere dunkle Realitäten in dieser Galaxis – durch Erhöhung der Wahrscheinlichkeit, dass das Licht auch sie umfassend umwandelt.

Physikalität ist eine göttliche Illusion

18.8.2001- Physikalität ist eine göttliche Illusion, ist das Umfeld, in dem Bewusstsein die ihm im göttlichen Plan zugewiesene Rolle ausspielt. Dieses kosmische Drama nimmt unzählige Formen an, jede Form verbunden mit allen anderen. Die Umstände eurer Realität stehen in Verbindung mit jenen anderer Realitäten. Zugleich dient eure Realität als ergiebiges Spielfeld für viele andere Realitäten. Ihr seid das Produkt der Träume eines Anderen und dessen höchst erwünschter Möglichkeiten (Wahrscheinlichkeiten). Für euren Verstand ist es der befremdlichste Aspekt, das jemand anderes ihr ist. In gleicher Weise seid ihr selbst mit allem anderen in eurer Realität verbunden. Zum einen oder anderen Zeitpunkt wurde die Ursubstanz eurer RNS/DNS jedem anderen Lebendigen in eurer Welt ausgesetzt. Die Ur-Essenz eurer Luft, eures Wassers und eures Erdbodens existiert in jedem von euch. Ein gleichwertiger Prozess reicht hinein in jede andere Welt dieser Galaxis. Aus diesem göttlichen Funken entspringt das Leben selbst, und dieses göttliche Licht existiert in jedem Gegenstand, der sich durch den interplanetaren und interstellaren Raum bewegt.

Die Vielfalt der Physikalität

6.6.2000- Wenn ihr auf diese wundervolle Schöpfung blickt, betrachtet ihr ein großes Werk. Es ist einerseits extrem kompliziert, sein zugrundeliegendes Rahmenwerk jedoch ist wunderbar einfach. Seine göttliche 'Gitter-Struktur' basiert auf ineinandergreifenden Wirbeln, die sich um die göttliche Saat anhäufen, - eine massive Einzigartigkeit. Und ihr seid Bestandteil all dessen. Liebe Herzen: ihr existiert in dem großartigen Licht aus A-E-O-N und in den zahllosen Dimensionen, die den Himmel bilden und die gesamte

Physikalität geschaffen haben. In jedem Aspekt habt ihr einen wesentlichen Teil eurer selbst hinterlassen, der verbunden ist mit einer Reihe von Kollektiven. Anfänglich formt dieser Teil das großartige Wesen, das ihr repräsentiert. Sodann bringt er die vielen Lebensströmungen des Himmels hervor und ist im Gegenzug verbunden mit den Myriaden von Orden, die die heiligen Edikte des göttlichen Schöpferplans ausführen. Bedenkt die Schönheit und Eleganz dessen, was der Schöpfer so göttlich ins Leben gerufen hat. Mutter/Vater Gott bittet euch einfach, euren Teil zu diesem grandiosen Entwurf beizutragen. Dies ist eine großartige Rolle, die eine scheinbar endlose Reihe gleichzeitig zu arrangierender Merkmale enthält. Ihr füllt sie jedoch auf jeder Ebene eurer Existenz in erfolgreicher Weise aus.

In jedem Teilbereich von euch existiert dieser göttliche Dualismus des individualisierten und des kollektiven Selbst. In den meisten Fällen bleibt der Unterschied recht vage. Nur in den physischen Bereichen ist dieser Vorgang weitgehend skizziert. Im Physischen kann die Natur des Selbst voll erforscht werden. Hier können die großen Illusionen des Physischen beabsichtigte Welten erschaffen, die große Substanz zu haben scheinen. Einem vollbewussten Wesen erscheint das Physische wie eine künstliche Realität. Es kann leicht gebildet werden, grundlegende 'Regeln' können ihm verpasst werden, und es kann eine Reihe gewünschter Ergebnisse simuliert werden. Und auch hier dient das Kollektiv einer wichtigen Rolle. Es wird zum ultimativen Schiedsrichter, der sicherstellt, dass eine Anzahl unterschiedlicher Szenarien erfolgreich und gleichzeitig ausgespielt werden kann. Dieser Vorgang hat eine unbegrenzte Anzahl von Ursachen. Noch mehr: er erschafft eine physische Ordnung, die auf seltsame Weise die Struktur des Himmels widerspiegelt. Daher kann das Physische durchaus als 'Schattenwelt' angesehen werden, wo Licht und Dunkelheit existieren können, und wo ein bedeutsamer Teil dieser Schöpfung in wohlüberlegter Weise offenbart werden kann.

12.8.2003- Im Grunde manifestiert sich alles Physische in Gestalt einer Spirale. Physikalität ist eigentlich Energie in Bewegung. Dieses göttliche schöpferische Licht nutzt die natürlichen Rhythmen des Himmels, um physischen Raum hervorzubringen – die 'Proto-Materie' aller physischen Realitäten. Diese Ausgangs-Materie entstammt dem höchst kompakten, massiven bewegenden Punkt, der in eurer Physik 'Singularität' (Einzigartigkeit) genannt wird. Der göttliche Plan hat quer durch alles Physische ein riesiges, nahezu unendliches Gitternetzwerk angelegt, das aus der Verbindung solcher Punkte ('massive Singularitäten') besteht.

12.8.2003- Fundamentally, all of physicality is manifested in the shape of a spiral. Physicality is actually energy in motion. This divine, creative Light uses the natural rhythms of Heaven to form physical space, which is the proto-matter for all physical realities. This initial matter originates from the highly compact, massive moving point that, in your physics, is called a 'singularity'. Across physicality, the divine plan layered a vast, near-infinite grid consisting of these points (massive singularities).

Mutter Erde

6.6.2000- Wenn ihr auf das grandiose Bild der Schöpfung blickt, könnt ihr erkennen, wie sich euer Reich in diesen großartigen Entwurf einfügt. Es ist das Zentralstück der Physikalität, das nah verwandte Gegenstück zur massiven Einzigartigkeit, die im Kern der Schöpfung liegt. In Konsequenz dessen hat es ein großes Drama durchgemacht. Eure Welt wurde durch viele Arten dominierender Lebensformen bewegt. Mutter Erde hat eine große Serie von Präzedenzfällen geschaffen, die die variationsreichsten Ansammlungen an pflanzlichem und tierischem Leben enthalten, die je in irgendeinem Teil physischen Schöpfung zu finden waren. Die Erde ist bekannt für ihre große Schönheit, und hinter alledem liegen diese göttlichen Prophezeiungen. Sie sind der Grund für das, was sich euch jetzt offenbart. Diese heiligen Worte sind der Grund dafür, dass ihr im Begriff seid, eine höchst großartige Umwandlung durchzumachen.

Ein Aspekt beeinflusst jeden anderen

21.11.2000- Physikalität ist wirklich nur eine üppiges 'Wunderland', dessen viele Elemente einer Überfülle verschiedener Regeln gehorchen. Doch nicht diese 'Regeln' sind wichtig. Wirklich wichtig ist, liebe gesegnete Lichter, wahrhaft zu spüren, wie ein Aspekt jeden anderen beeinflusst. Dieses 'Geben und Nehmen' ist der wirkliche Dreh- und Angelpunkt dieser zahlreichen Vorgänge. Das Gewebe von Aktivitäten offenbart die Schöpfung, deren Ziel es ist, - wie beim Wachstum eines Babies im Mutterleib -, sich selbst zu entfalten. In jedem Augenblick wird ein für den endgültigen Ausgang wichtiger Bestandteil gebildet. Und obwohl dies scheinbar unabsichtlich geschieht, hat jeder Handlungsablauf solide Gedankengänge.

Die Gründe dafür können so einfach sein, dass sie leicht übersehen werden können. Die meisten beinhalten die Schaffung von Physischem sowie die Tatsache, dass ihre scheinbare Zufälligkeit in Wirklichkeit ein wohlgeordneter Ablauf ist. Die daran beteiligten Kräfte, Energien und Intentionen fügen sich ineinander wie ein komplexes, gut ausgedachtes Puzzle. Dessen Kompliziertheit und Schönheit ist einfach großartig. Und dies trifft auch auf den Bereich zu, den ihr gegenwärtig eure 'Heimat' nennt. Er und ihr vollziehen gegenwärtig eine grundlegende Transformation. Dieser Vorgang ist das Ergebnis einer großen Anzahl von Einzelschritten, von denen jeder einen gewissen Grad an Konzentration und Verpflichtung von euch forderte. Darüber hinaus ist da die erwähnte Unterstützung, die das Physische und der Himmel euch gemeinsam geben. Diese Komponenten funktionieren wie jenes Hologramm, das wir öfter erwähnten. Versteht, liebe gesegnete Lichter, dass ihr Bestandteil des Schöpfungsgewebes seid.

Das Multiversum

15.5.2001- Physische Schöpfung hat ein göttliches Muster, das in jeder Weise durch den göttlichen Plan festgelegt ist. Macht euch klar, liebe Herzen, wie detailliert dieser Plan ist. Ein jedes empfindende Wesen in der Schöpfung, ob nun ein Planet, ein Stern oder auch ihr selbst, besitzt einen solchen Plan! Alles greift in perfekter Weise sorgfältig ineinander. Daraus entsteht ein riesiges Ganzes: das 'Multiversum'. Jede Realität hat das Potential, die Teilmengen zu bilden, die nötig sind, um eine noch größere Realität zu bilden. Zum Beispiel ist diese Galaxis aus zahllosen Realitäten zusammengesetzt, die miteinander verschmolzen, um unsere galaktische Heimat zu bilden. Darum herum existieren Milliarden über Milliarden anderer Galaxien, deren Gestalt der unseren entweder recht ähnlich oder aber sehr verschieden davon sind. Dies wiederholt sich wieder und wieder in unzähligen Dimensionen. Stellt euch vor, wie reich die Erfahrungen sind, die in dieser enormen Mischung enthalten sind! Dieser Vorgang erreicht auch euch und ist der Grund für eure Transformation und dafür, weshalb euer Konzept von Realität (Wirklichkeit) deutlich geändert werden muss.

Das großartige 'Multiversum' ist das heilige Werk des Schöpfers. Der göttliche Zweck darin ist, den Himmel zu erleuchten und die Weisheit anzuwenden, die die Schöpfung hervorgebracht hat. Dieser Prozess hat uns hervorgebracht und uns unser Ziel vorgegeben: das großartige Stück Unsterblichkeit, das uns bewegt und uns erlaubt, unsere göttliche Bestimmung zu sehen.